

SICHERHEITSDATENBLATT



Gemäß EU-Richtlinie 2004 / 73 EG

Bearbeitungsstand: 01.01.2021

1 Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname: **naturpower® nano**
Sicherheits - Datenblatt - Version: 1.0
Verwendung des Stoffes /der Zubereitung: Additiv als Schmierstoffzusatz zur Behandlung von Motoren, Getrieben, sonst. mechanischen Arbeitsprozessen
Produktcode: Art-Bez. E-5...45; MT-3...20; AT-3...20; Konzentrat
Name des Lieferanten: **naturpower Inh. Jens Heinrich**
Anschrift des Lieferanten: Weinberge 26 · 15806 Zossen · Germany
Telefon: +49 (0) 3377 – 30 23 07
Fax: +49 (0) 3377 – 30 23 08
Mobil: +49 (0) 171 – 5180211
Email: naturpower@t-online.de
Ansprechpartner: Herr Jens Heinrich

2 Mögliche Gefahren / Erste Hilfe – Maßnahmen

Von Chemikalien gehen grundsätzlich besondere Gefahren aus. Sie sind daher nur von entsprechend geschultem Personal mit der nötigen Sorgfalt zu handhaben.

Einstufungen > 190 °C: Bildung zündfähiger Dampf - / Luftgemische möglich.
Bei Inhalation: Frischluft, gegebenenfalls Beatmung. Atemwege freihalten.
Bei Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen, Augenarzt hinzuziehen.
Bei Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen, mit reichlich Wasser abspülen, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Hautreizung Arzt konsultieren.
Bei Einnahme: Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.
Bei Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen;

3 Zusammensetzung/ physikalisch und chemische Eigenschaften

naturpower@nano ist ein Katalysator, welcher mit Erdölraffinatprodukten vermischbar ist, mit diesen reagiert und deren Wirkstoffe zur Entfaltung bringt.

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: gelb
Lösbarkeit: unlöslich
Dichte: 852 – 865 kg/m³ bei 15°C DIN 51757
Siedepunkt: > 320 °C DIN ISO 2592
Viskosität 40 °C: 32 – 38 / mm² /s DIN 51 562 – 1
Viskosität 100 °C: 5,5 – 6,1 / mm² /s DIN 51 562 – 1
Viskositätsindex: 110 – 115 DIN ISO 2909
Flammpunkt: > 220 °C DIN ISO 2592
Noack - Verdampfungsverlust: 6 – 10 Gew. % / DIN 51 581
Neutralisationszahl: < 0,03 Mg KOH/g / DIN 51 558 - 1
Gesamt-Schwefel: < 0,25 Gew.% / DIN EN ISO 14596
Kupferkorrosion: 1 / 3h/ 100°C / DIN EN ISO 2160
C – Aramonaten: 2 % / DIN 51 378 – K
Untere Explosionsgrenze: Bei Öl-Nebelbildung ~ 0,6 Vol %
Obere Explosionsgrenze: Bei Öl-Nebelbildung ~ 6,5 Vol %
Zündtemperatur: > 250 °C ASTM E 659
Gefahrklasse : keine
Überwiegende Form der Anwesenheit: 99,8% - Grundöl – nicht spezifiziert (CAS: 64741–88-4 / EG-Nr: 265-090-8)
naturpower@nano Enzyme: 0,2 % Eco-Konzentrat

R – Sätze

S- Sätze

S13 – Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten;
S24/25 – Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

4 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Schaum, Pulver, Wasser,

Im Brandfall können sich bilden: Toxische Pyrolyseprodukte, Rauch, Kohlenoxide, Schwefeloxide, Bildung zündfähiger Dampf - / Luftgemische möglich. Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise: Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden. Vor Zündquellen fernhalten.

5 Handhabung und Lagerung

Handhabung: Augen- u. Hautkontakt vermeiden. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nach Gebrauch Hände waschen.

Lagerung: Lagerung dicht verschlossen, gut belüftet, dunkel, von Zündquellen entfernt.

6 Expositionbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Chem. Bezeichnung: AWG-, BGW-, TWA-Wert

Mineralölnebel: 5mg/m³ (TLV-ACGIH)

7 Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: im Normalfall nicht erforderlich

Handschutz: Schutzhandschuhe

Augenschutz: Grundsätzlich ist beim Umgang mit Chemikalien eine Schutzbrille zu tragen.

Körperschutz: Grundsätzlich ist beim Umgang mit Chemikalien geeignete Schutzkleidung (z.B. Schutzkittel) zu tragen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf Sauberkeit achten. Nach Arbeitsende Gesicht und Hände waschen. Den direkten Körperkontakt mit dem Produkt unbedingt vermeiden. Kontaminierte Kleidung sofort wechseln und vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

8 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Starke Erhitzung, Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung ist das Produkt stabil;

Zu vermeidende Stoffe: Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden

Zusätzliche Hinweise: s. Punkt 4

9 Angaben zur Toxikologie

naturpower@nano – Additiv: Entspricht den medizinischen Sicherheitskriterien / den Grenzwerten)

Karzinogenw: Kein Nachweis von krebserzeugenden Auswirkungen

Trägermedium:

- sofort auftretende Wirkungen:

Verschlucken; LD50 Ratte oral (mg/kg): Literaturangaben; > 5000

Einatmen, LC50 Ratte inhalativ (mg/l/4h): k.D.v.

Hautkontakt, LD50 Ratte dermal (mg/kg): k.D.v.

- Verzögert auftretende Wirkungen:

Sensibilisierende Wirkung: k.D.v.

Krebserregende Wirkung: k.D.v.

Erbgutveränderte Wirkung: k.D.v.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung: k.D.v.

Narkotisierende Wirkung: k.D.v.

10 Angaben zur Ökologie

Biologischer Abbau: nicht leicht biologisch abbaubar.

Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: Mechanisches Abscheiden möglich

Aquatische Toxizität: k.D.v.

Ökotoxizität: k.D.v.

11 Hinweise zur Entsorgung

Als Sonderabfall entsorgen entsprechend der örtlichen Vorschriften.

12 Angaben zum Transport

UN-Nr.: n.a.

Straßen- /Schienentransport: n.a.

Beförderung mit Seeschiffen: n.a.

Zusätzliche Hinweise: kein Gefahrgut